Stoppelbearbeitung für erfolgreichen Ackerbau

Mit SYNKRO und TERRADISC exakt und effizient arbeiten

Bei geringen Regenmengen bedarf es einer konsequenten und sauberen Stoppelbearbeitung. Jeder Landwirt ist dabei angehalten, den Stoppelsturz rasch nach der Ernte durchzuführen. Damit wird kostbares Wasser gespart, das notwendig für das Auflaufen von Unkraut und Ausfallgetreide ist. Eine flache Einmischung der Ausfallsamen (Getreide, Raps und Unkraut) in die obere Bodenschicht (ca. 5 cm) mit kombinierter Rückverfestigung bildet ideale Bedingungen für ein schnelles Keimen. Die Pöttinger SYNKRO Grubber und TERRADISC Kurzscheibeneggen eignen sich hervorragend für den zeitgemäßen Stoppelsturz.

Ohne Stoppelbearbeitung wird dem Boden durch die Kapillarwirkung Wasser wie aus einem Kamin entzogen. Der Entzug kann mitunter 10 bis 15 Liter pro Quadratmeter betragen. Durch das Einmischen von Stroh in den oberen Bereich des Bodens setzt die Strohrotte ein. Zudem wird die Oberfläche vor weiterer Austrocknung geschützt. Die mechanische Unkrautbekämpfung gewinnt darüber hinaus wieder an Bedeutung. Durch eine mehrmalige Bearbeitung werden mehrere Auflaufwellen erzeugt und so der Unkrautdruck mechanisch reguliert – eine nachhaltige Lösung.

**Exakt und effizient arbeiten**

Für die effiziente Stoppelbearbeitung bieten sich Geräte mit Scheiben oder mit Zinkenwerkzeugen an. Die Arbeitswerkzeuge der Kurzscheibeneggen TERRADISC sind leichtzügig und sorgen für ein zuverlässiges Durchschneiden der Ernterückstände ohne zu verstopfen. Die ideale Arbeitstiefe beginnt bei 3 – 4 cm und sollte je nach Strohanfall angepasst werden. Selbst bei harten und trockenen Böden ist der Einsatz der TERRADISC problemlos möglich. Durch die massive Bauweise und die aggressiv angestellten Hohlscheiben ziehen die Pöttinger Kurzscheibeneggen perfekt ein.

Die SYNKRO Grubber in 2- oder 3- balkiger Ausführung sind die Alternative zur Kurzscheibenegge. Die SYNKRO Grubber zeichnen für souveräne Mischwirkung, egal ob man eine sehr flache oder eine tiefere Bearbeitung bevorzugt. Die Verstellung der Flügelposition und damit auch die Flügelneigung sichert optimales Einzugsverhalten für ein perfektes Arbeitsergebnis. Die hohe Arbeitsqualität der Grubber gewährleistet auch unter sehr trockenen Bedingungen einen zuverlässigen Einzug und eine ausgezeichnete Einmischung der Ernterückstände.

**Große Auswahl an Nachläufern**

Für die Stoppelbearbeitung empfiehlt Pöttinger die Schneidring- oder CONOROLL-Nachläufer, die das Erde-Stroh-Gemisch optimal rückverfestigen. Durch die vereinheitlichte Aufnahme können weitere Walzen – Pendelrotopack, Rohrstabwalze, Doppelrohrstabwalze oder Schneidpacker - auf SYNKRO oder TERRADISC rasch und einfach eingesetzt werden.

**In einem Arbeitsschritt**

Mit dem Zwischenfrucht-Säaggregat TEGOSEM kombiniert man Bodenbearbeitung und die Ausbringung von Zwischenfrüchten in einem Arbeitsschritt. So spart man Zeit- und Kosten. Die TEGOSEM ist sowohl mit den PÖTTINGER Scheibeneggen TERRADISC, als auch mit den Grubbern SYNKRO kombinierbar. Der Einsatz des Säaggregates ist auf Dreipunktmaschinen und gezogenen Maschinen möglich.

**Bildvorschau:**

|  |  |
| --- | --- |
|  | https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/grubber/SYNKRO_3030_JD-01471_th.jpg |
| **SYNKRO kombiniert mit TEGOSEM** | **SYNKRO 3030 für perfektes Durchmischen** |
| <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4188> | <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4187> |

Weitere druckoptimierte Bilder: http://www.poettinger.at/presse